

„Tolle Referenten, sehr gut verständlich.“

„Endlich mal wissenschaftlich wertvolle Vorträge für uns Schwestern/Pfleger.“

„Danke für die gute Organisation!“

2026

Tumorpatienten:innen bestmöglich versorgen

CURRICULUM ONKOLOGIE

120-stündiger Fortbildungskurs für Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte, Arzthelfer:innen in onkologischen Praxen und Einrichtungen



Berufsverband Niedergelassener und
ambulant tätiger Gynäkologischer Onkologen
in Deutschland e.V.

Mit freundlicher Unterstützung

Stand: 02.03.2026



EXACT
SCIENCES



Vorwort

Liebe Kolleg:innen,

onkologische Patient:innen qualifiziert versorgen, den behandelnden Arzt kompetent entlasten, kommunikative Strategien für den Umgang mit den schwerstkranken Patienten parat haben – für die Pflegefachkräfte ist das 120-stündige berufsbegleitende, **interdisziplinäre Curriculum Onkologie** eine wertvolle Alternative zur zweijährigen Vollzeit-Fachweiterbildung Onkologie.

Das Curriculum Onkologie beinhaltet neben einem umfangreichen Schulungsprogramm **kommunikativer** und **psychoonkologischer** Fähigkeiten einen großen Unterrichtskomplex zu verschiedenen **onkologischen Krankheitsbildern** sowie Schwerpunkte zur **Symptomkontrolle**, zum **Nebenwirkungsmanagement**, zur Ernährungsmedizin und zu den geforderten Pflorgetechniken. Das Curriculum Onkologie wird vom Berufsverband Niedergelassener und ambulant tätiger Gynäkologischer Onkologen in Deutschland e. V. (BNGO) angeboten. Herausragende Referenten sowohl aus Kliniken als auch aus der Niederlassung stehen für eine Vermittlung qualifizierter Tumorpatientenversorgung zur Verfügung.

Nutzen Sie die Chance zur Weiterbildung!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Dr. Elke Wierick

wissenschaftliche Leitung

Da die Zielgruppe dieser Broschüre überwiegend weiblich ist, verwenden wir für eine bessere Lesbarkeit die feminine Form „Teilnehmerin“. Entsprechende Begriffe gelten dabei ausdrücklich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform dient ausschließlich redaktionellen Zwecken und beinhaltet keine Wertung.

Zielstellung

Onkologische Spezialisierung in der Pflege – wofür?

Gewinnen der notwendigen Fähigkeiten, um:

- Ärzte bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung onkologischer und palliativ-medizinischer Maßnahmen, insbesondere der intravasalen zytostatischen Immun- und Chemotherapie, zu unterstützen (Fachkompetenz)
- auf ärztliche Weisung hin die bedarfsgerechte Versorgung onkologischer Patienten hinsichtlich Symptom- und Schmerzkontrolle, Ernährung und Stoffwechselkontrolle durchführen sowie bei Maßnahmen zur Prävention und Rehabilitation mitwirken zu können (praktische Kompetenz)
- Patienten und Angehörige zu Fragen des Therapieverlaufs kompetent beraten und psychosozial betreuen zu können (Beratungskompetenz)
- im Umgang mit den Patienten, Angehörigen und im Team Konflikte sowie Stresssituationen selbstständig bewältigen zu können (Kommunikationskompetenz)
- interne Prozessabläufe konstruktiv hinterfragen und Optimierungen anstoßen zu können (Sach- und Prozesskompetenz)
- Kooperationen und sektorenübergreifende Vernetzungen von ärztlichen und pflegerischen Versorgungssystemen initiieren zu können (Netzwerkkompetenz)

Der Nutzen im Praxisalltag

- zielgerichtete Zusammenarbeit des Praxisteam mit ausgeprägtem Bezug zur behandelten Person
- Zuwachs an fachlicher und sozialer Qualifikation
- interprofessionelle und interdisziplinäre Vernetzung

→ Verbesserung des Therapiemanagements und der Versorgung der onkologischen Patient:innen

Zielgruppe und Lehrumfang

Wer kann sich spezialisieren?

- Medizinische Fachangestellte oder Arzthelferinnen mit erfolgreich durch Prüfung zur MFA abgeschlossenen Berufsausbildung
- Pflegefachkräfte mit vergleichbarer Berufsausbildung an einer staatlich anerkannten Krankenschule sowie an ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen

Voraussetzungen

- angemessene Berufserfahrung in der Tätigkeit stationär tätige Pflegefachkraft, als Medizinische Fachangestellte bzw. Arzthelferin/Arzthelfer

Lehrumfang

Das Fortbildungscurriculum „Onkologie“ umfasst 120 Stunden in Form eines berufsbegleitenden Lehrgangs. Es beinhaltet fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht sowie ein Praktikum und eine Hausarbeit.

Umfang des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	90 Stunden
Praktikum	24 Stunden
Hausarbeit	6 Stunden

Kursablauf

Themenkomplexe (Module)

Der fachtheoretische Teil des Curriculums „Onkologie“ ist in neun Themenkomplexe modular gegliedert. Der Umfang an Lerneinheiten pro Themenkomplex richtet sich nach deren Gewichtung für die Erlangung der jeweiligen Kompetenz.

MODUL 1 (8 Stunden)

Kommunikation und Gesprächsführung

MODUL 2 (8 Stunden)

Wahrnehmung und Motivation

MODUL 3 (5 Stunden)

Allgemeine medizinische Grundlagen Onkologie und Palliativmedizin

MODUL 4 (4 Stunden)

Versorgung und Betreuung der Patienten

MODUL 5 (10 Stunden)

Psychosoziale Bewältigungsstrategien für Mitarbeiter:innen im Bereich der onkologischen und palliativmedizinischen Versorgung

MODUL 6 (28 Stunden)

Spezielle onkologische Grundlagen, Krankheitsbilder und Therapien

MODUL 7 (5 Stunden)

Dokumentation und rechtliche Grundlagen

MODUL 8 (13 Stunden)

Therapeutische und pflegerische Interventionen

MODUL 9 (9 Stunden)

Psychoonkologische Grundlagen/Rehabilitation

Seminarfolge

Die neun Themenkomplexe werden auf vier 2–3-tägige Wochenendseminare (Freitag/Samstag/Sonntag) verteilt, die innerhalb eines Jahres vollständig absolviert werden können. Ein Quereinstieg in das laufende Curriculum ist dank der zyklischen Abfolge möglich.

Praktikum

Die 24-stündige Fachpraxis muss wie folgt absolviert werden:

- in einer onkologischen Einrichtung 2 x 8 Stunden
- in einer ambulanten Hospiz- oder Palliativeinrichtung 1 x 8 Stunden

Das Praktikum soll nicht in einer Einrichtung stattfinden, in der die Teilnehmerin selbst beschäftigt ist.

Hausarbeit

Die Hausarbeit basiert auf einer praxisbezogenen Aufgabenstellung, die die Teilnehmerin erarbeitet.

Aufgabenstellung

Die Aufgabe besteht in der detaillierten Schilderung eines Fallbeispiels wahlweise aus dem Praktikum oder aus der eigenen Einrichtung.

Sie umfasst:

- Dokumentation der Anamnese der behandelten Person
- Dokumentation der Visite sowie der Therapie- und Pflegeverordnungen der behandelnden ärztlichen Person
- Dokumentation der pflegerischen Maßnahmen im Einzelnen
- Darstellung der Verfassung der behandelten Person sowie deren persönliche Rückmeldungen zur Qualität der Versorgung und Pflege

Abgabetermine

Die Hausarbeit und die Nachweise zum Praktikum sind jeweils zum 3. Modul (abhängig vom Einstiegsseminar) beim Organisator abzugeben.

Konsultation

Konsultation

Die wissenschaftliche Leiterin bietet einen Konsultationstermin im Rahmen des Curriculums an. Die Konsultation sollte von jeder Teilnehmerin wahrgenommen werden. Die Beratungsgespräche werden gruppenweise angeboten, der Termin wird zu Kursbeginn bekannt gegeben.

Lernerfolgskontrolle (mündliche Prüfung)

Die Lernerfolgskontrolle besteht aus einem 15-minütigen Kolloquium, das jede Teilnehmerin zu absolvieren hat. Es werden dabei Fragen zu den Inhalten aller neun Module gestellt werden.

Zur mündlichen Prüfung wird zugelassen, wer:

- den Nachweis über das absolvierte 24-stündige Praktikum erbringt
- mindestens 90 Prozent des 90-stündigen fachtheoretischen Lehrgangs besucht hat (Teilnahmebescheinigungen für zehn Tage)
- die Hausarbeit eingereicht hat

Zertifikat

Nach erfolgreicher Teilnahme und bestandener Prüfung sowie nach positiver Beurteilung der Hausarbeit durch die wissenschaftliche Leiterin wird vom Veranstalter ein Zertifikat ausgestellt, das die Endqualifikation attestiert. Das Zertifikat wird der Teilnehmerin zugesandt.

Eckdaten

Termine*

1. Termin

Freitag bis Sonntag, 13. bis 15. März 2026

Freitag: 13.00 bis 19.45 Uhr

Samstag: 8.00 bis 18.45 Uhr

Sonntag: 8.00 bis 11.45 Uhr

2. Termin

Freitag bis Sonntag, 8. bis 10. Mai 2026

Freitag: 13.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 8.00 bis 18.45 Uhr

Sonntag: 8.00 bis 15.00 Uhr

3. Termin

Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. September 2026

Freitag: 13.00 bis 19.30 Uhr

Samstag: 8.00 bis 19.15 Uhr

Sonntag: 8.00 bis 15.00 Uhr

4. Termin

Freitag/Samstag, 13./14. November 2026

Freitag: 13.00 bis 18.15 Uhr

Samstag: 8.00 bis 12.15 Uhr

Tagungsort

ABACUS Tierpark Hotel

Franz-Mett-Straße 3–9

10319 Berlin

www.abacus-hotel.de

Das moderne 4*-Hotel liegt direkt gegenüber dem größten Landschaftstierpark Europas, dem Tierpark Friedrichsfelde. Im Haus erwarten Sie 278 großzügig ausgestattete Zimmer. Hier harmonisieren Funktionalität und Bequemlichkeit.

Ein direkter U-Bahnanschluss, kostenfreie Hotelparkplätze direkt am Haus sind unschätzbare Vorteile.

*Masterprogramm. Es können sich Änderungen im thematischen und zeitlichen Ablauf ergeben.

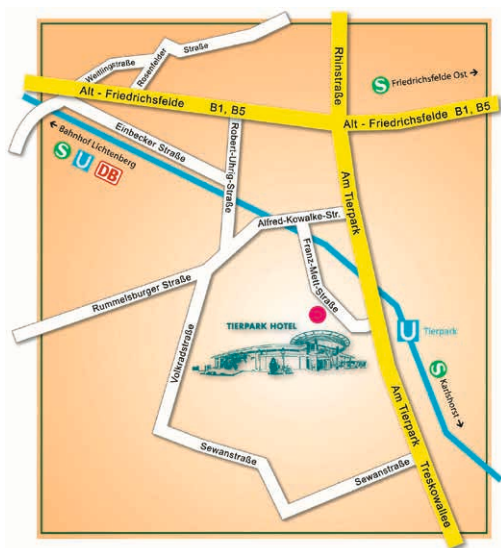
Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Anreise vom Alexanderplatz

Fahren Sie mit der U5 Richtung Hönow bis zur Station Tierpark. Auf dem Bahnsteig gibt es ein Hinweisschild, anschließend 100 Meter Fußweg.

Anreise vom Hauptbahnhof / Ostbahnhof / Zoologischer Garten

- S5 Richtung Strausberg Nord oder die S7 bzw. S75 Richtung Ahrensfelde / Wartenberg bis zum DB-Bahnhof Lichtenberg.
- Weiter mit der U5 Richtung Hönow bis zur Station Tierpark. Auf dem Bahnsteig gibt es ein Hinweisschild, anschließend 100 Meter Fußweg.



Seminargebühren/Leistungsinhalte

pro Seminarwochenende:

490 Euro zzgl. MwSt.

- Seminargebühren (wissenschaftliche Vorträge, wiss. Betreuung von Hausarbeit und Prüfung)
- Bewirtungsleistungen während des Seminars
- Tagungsmaterialien (Tischvorlagen mit Programminfos, Online-Zugang zu den Vorträgen des aktuellen Curriculums)

Eine Übernachtung im Einzelzimmer inkl. Frühstück kann für 96 Euro/Nacht über MedConcept gebucht werden.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt per Anmeldeformular am Ende dieser Broschüre oder unter www.medconcept.org. Bitte schicken Sie die Anmeldung an die mit der Organisation des Kurses beauftragte Agentur MedConcept.

MedConcept GmbH, Friedenstraße 58

15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 42689-30

Fax: 03342 42689-40

info@medconcept.org

www.medconcept.org

Die Anmeldung erfolgt einmalig für das gesamte Curriculum und gilt für alle vier Seminare. Ein Einstieg in das Curriculum ist zu jedem Seminar, das heißt auch während des laufenden Kurses möglich. Je nach Einstiegszeitpunkt müssen fehlende Seminare im Folgejahr belegt werden.

Anwesenheitspflicht

Die Teilnahme ist an mindestens zehn von insgesamt elf Seminartagen vollständig erforderlich, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Die Teilnehmerinnen erhalten am Ende eines jeden Seminartages eine Teilnahmebescheinigung, die ihre Anwesenheit dokumentiert.

Ansprechpartner

Veranstalter

BNGO e. V.
Geschäftsstelle
Friedenstraße 58
15366 Neuenhagen
Telefon: 03342 42689-70
Telefax: 03342 42689-80
E-Mail: info@bngo.de
www.bngo.de

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Elke Wierick, Gynäkologin
Gynäkologisch-Onkologische
Schwerpunktpraxis
02999 Lohsa, OT Weißkollm
Mitglied des Vorstandes des BNGO e. V.

Referenten

Es referieren erfahrene Onkolog:innen aus der Niederlassung oder leitende Ärzte von Abteilungen und Kompetenzzentren von Kliniken, Krankenhäusern oder Pflegeeinrichtungen; Medizinische Fachangestellte oder Pflegekräfte mit langjähriger Praxis im jeweiligen Fachgebiet sowie erfahrene Diplompsychologen mit Tätigkeitsschwerpunkt Onkologie und Juristen mit Expertise im Medizinrecht.

Organisation

MEDCONCEPT 

MedConcept GmbH
Friedenstraße 58
15366 Neuenhagen
Telefon: 03342 42689-30
Telefax: 03342 42689-40
E-Mail: info@medconcept.org
www.medconcept.org

Programm

Es können sich Änderungen im thematischen und zeitlichen Ablauf ergeben.

1. SEMINAR 13.–15. MÄRZ 2026

MODUL 1

Kommunikation und Gesprächsführung

MODUL 3

Allgemeine medizinische Grundlagen
Onkologie und Palliativmedizin

MODUL 4

Versorgung und Betreuung der Patienten

MODUL 5

Psychosoziale Bewältigungsstrategien für Mitarbeiter:innen im Bereich der onkologischen und palliativmedizinischen Versorgung

MODUL 6

Spezielle onkologische Grundlagen,
Krankheitsbilder und Therapien

FREITAG, 13. MÄRZ 2026

13.00–13.15 Uhr

Einführung in den Kursablauf:

Module, Materialien, Hausarbeit, Prüfung

MODUL 3

13.15–14.45 Uhr

Grundlagen der ambulanten onkologischen Versorgung

- historische Entwicklung der Organisationsstruktur
- Terminologie
- Grundlagen der Chemotherapie
- Grundlagen der Immuntherapie
- TNM-Klassifikation

14.45–15.00 Uhr PAUSE

MODUL 6

15.00–16.30 Uhr

Ausgewählte Krankheitsbilder im Fokus:

- Maligne Lymphome einschließlich multiples Myelom
- chronische myeloproliferative Erkrankungen MDS

16.30–18.00 Uhr

Ausgewählte Krankheitsbilder im Fokus:

- Chronische lymphatische Leukämie, akute Leukämie (AML, ALL)
- seltene Tumoren

SAMSTAG, 14. MÄRZ 2026

MODUL 1

8.00–10.00 Uhr

Werkzeugkoffer Kommunikation: Gesprächstechnik

10.00–10.15 Uhr PAUSE

10.15–12.30 Uhr

Workshop Gesprächsführung:

Verschiedene Gesprächssituationen aus dem Praxisalltag werden im Rollenspiel nachgestellt und analysiert. Strategien zur Konfliktlösung werden erarbeitet.

12.30–13.15 Uhr PAUSE

13.15–15.15 Uhr

Workshop: Meine Berufsrolle – was schließt sie ein, was schließt sie aus?

- Instrumente zur Nähe-Distanz-Regulierung
- Bedeutung kollegialer Reflexion

15.15–15.30 Uhr PAUSE

MODUL 5

15.30–17.00 Uhr

**Qualitätssicherung durch externe
Prozessbeobachtung, Zielstellung und
Abläufe von:**

- Balint
- Fallkonferenz
- Supervision

17.00–17.15 Uhr PAUSE

MODUL 6

17.15–18.45 Uhr

**Ausgewählte Krankheitsbilder im Fokus:
Bronchialkarzinom**

SONNTAG, 15. MÄRZ 2026

MODUL 4

8.00–9.30 Uhr

**Ernährungsmaßnahmen während
einer Tumorthherapie**

- oral
- enteral
- parental

9.30–9.45 Uhr PAUSE

9.45–11.45 Uhr

**Stoffwechselkontrolle im Rahmen
einer Tumorthherapie**

- Flüssigkeitsbilanz
- Ausscheidung
- Obstipation

2. SEMINAR 8.–10. MAI 2026

MODUL 2

Wahrnehmung und Motivation

MODUL 3

Allgemeine medizinische Grundlagen
Onkologie und Palliativmedizin

MODUL 6

Spezielle onkologische Grundlagen,
Krankheitsbilder und Therapien

MODUL 7

Dokumentation und rechtliche Grundlagen

MODUL 8

Therapeutische und pflegerische Interventionen

FREITAG, 8. MAI 2026

MODUL 2

13.00–15.30 Uhr

Modelle der Selbst- und Fremdwahrnehmung
Bedingungen, Instrumente und Effekte der
Motivation

15.30–15.45 Uhr PAUSE

15.45–17.15 Uhr

**Instrumente und Effekte der Motivation in
der Praxis: Wie motiviere ich Patienten und
betreuende Personen während einer
Behandlung zur Mitarbeit?**

17.15–17.30 Uhr PAUSE

17.30–19.00 Uhr

Mein Patient – das unbekannte Wesen:
Wie schätze ich seine Bedürfnisse und seine
Motivation für die Behandlung richtig ein?
Wie berücksichtige ich die Besonderheiten
spezifischer Patientengruppen? Wie schätze
ich deren soziales Umfeld richtig ein?

MODUL 8

8.00–9.30 Uhr

Symptomkontrolle

- von schleimhautbedingten Veränderungen des gesamten Körpers
- bei Ödemen und Neurotoxizität

9.30–10.00 Uhr

Konsultation zu Hausarbeit und Prüfung

10.00–10.15 Uhr PAUSE

MODUL 3

10.15–11.45 Uhr

Die Aufgaben des nichtärztlichen Fachpersonals

- Palliativmedizin
- Geriatrie
- Innere Medizin
- Neuropsychiatrie
- Onkologie
- Hämatologie

11.45–12.30 Uhr PAUSE

MODUL 6/8

12.30–15.15 Uhr

Sicherer Umgang mit Zytostatika:

- Vorbereitung
- Anwendung ausgewählter Pflegetechniken (Katheter-, Port- und Pumpensysteme)
- Entsorgung

15.15–15.30 Uhr PAUSE

MODUL 7

15.30–17.00 Uhr

**Dokumentation der Therapiekontrolle
innerhalb des eigenen Aufgabenbereichs**

- ärztliche Dokumentation
- pflegerische Dokumentation
- sonstige Dokumentation

17.00–17.15 Uhr PAUSE

MODUL 6

17.15–18.45 Uhr

**Ausgewählte Krankheitsbilder im Fokus:
Prostatakarzinom/Urologische Tumore**

SONNTAG, 10. MAI 2026

MODUL 6

8.00–11.00 Uhr *(kurze Pause nach Ermessen)*

**Die wichtigsten Behandlungsmethoden
bei Krebs**

- Tumorchirurgie
- Strahlentherapie
- Medikamentöse Therapie

11.00–11.15 Uhr PAUSE

11.15–12.45 Uhr

Interventionen in Notfallsituationen

- Paravasate
- allergische Reaktionen
- Blutungen
- Infektion
- Mukositis
- andere Notfallsituationen (Luftnot, Blutdruckentgleisung, schwere Angstzustände)

12.45–13.30 Uhr PAUSE

13.30–15.00 Uhr

Stammzelltransplantation und
CAR-T Zelltherapie

SEMINAR 3 4.–6. SEPTEMBER 2026

MODUL 3

Allgemeine medizinische Grundlagen
Onkologie und Palliativmedizin

MODUL 5

Psychosoziale Bewältigungsstrategien für Mit-
arbeiter:innen im Bereich der onkologischen
und palliativmedizinischen Versorgung

MODUL 6

Spezielle onkologische Grundlagen,
Krankheitsbilder und Therapien

FREITAG, 4. SEPTEMBER 2026

MODUL 5

13.00–14.30 Uhr

Stress reflektieren – Stress bewältigen:

- Burn-out-Factoring
- Persönliche Wertvorstellungen und Ressourcen

14.30–14.45 Uhr PAUSE

14.45–16.15 Uhr

Stress reflektieren – Stress bewältigen:

- Gefühle von Hilflosigkeit und andere Emotionen
- Burn-out-Prophylaxe

16.15–16.30 Uhr PAUSE

MODUL 6

16.30–19.30 Uhr *(kurze Pause nach Ermessen)*

Risikofaktoren und Lebensführung

- Primärprävention
- Sekundärprävention
- Tertiärprävention
- Vorsorge
- Früherkennung
- Nachsorge

Systematik ... evidenzbasierte Medizin ...**Patientensicherheit**

- Anamnese
- klinische Untersuchung
- Tumorstadien
- onkologische Therapieschritte –
Indikationen – Gefahren

SAMSTAG, 5. SEPTEMBER 2026**MODUL 3**

8.00–10.45 Uhr *(kurze Pause nach Ermessen)*

**Komplikationen und Wechselwirkungen
(Interaktionen)****Palliativ-Therapie ... Palliativmedizin**

- Palliativ-Therapie
- Supportivtherapie
- Palliativmedizinische Versorgung –
palliative care

10.45–11.00 Uhr PAUSE

MODUL 6

11.00–12.30 Uhr

**Ausgewählte Krankheitsbilder im Fokus:
Kolorektales Karzinom/Gastrointestinale Tumore**

12.30–13.15 Uhr PAUSE

13.15–15.45 Uhr *(kurze Pause nach Ermessen)*

Transfusion von Blutkomponenten in der ambulanten onkologischen Versorgung – was gilt es zu beachten?

15.45–16.15 Uhr PAUSE

16.15–17.45 Uhr

Grundlagen der Tumorzellentwicklung und der tumorbiologischen/histologischen und zytologischen Untersuchungen im Rahmen der Tumordiagnostik

17.45–19.15 Uhr

Ausgewählte Krankheitsbilder im Fokus: Mammakarzinom/Gynäkologische Tumore

SONNTAG, 6. SEPTEMBER 2026

MODUL 5

8.00–9.30 Uhr

Sterbende betreuen und begleiten:

- reflektieren persönlicher Einstellungen zu Tod und Sterben
- reflektieren persönlicher Erlebnisse von Trauer und Abschied
- persönliche Ressourcen und Belastbarkeitsgrenzen
- Gefühlswelten und Reaktionsweisen Sterbender

9.30–9.45 Uhr PAUSE

9.45–12.15 Uhr *(kurze Pause nach Ermessen)*

Angehörige betreuen und begleiten:

- Auswirkungen der Erkrankung auf Angehörige
- Motivation der Angehörigen und Betreuer zur hilfreichen Begleitung und Unterstützung des Patienten
- Information der Angehörigen und Betreuer über Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten

12.15–12.45 Uhr PAUSE

12.45–15.00 Uhr

Ausgewählte onkologische Fachbegriffe und ihre Erklärung von A bis Z

4. SEMINAR 13./14. NOVEMBER 2026

MODUL 7

Dokumentation und rechtliche Grundlagen

MODUL 9

Psychoonkologische Grundlagen/
Rehabilitation

FREITAG, 13. NOVEMBER 2026

MODUL 9

13.00–15.45 Uhr *(kurze Pause nach Ermessen)*

Psychosoziale Auswirkungen von
Krebserkrankungen

- Angst
- Depression
- körperliche Veränderungen
- Sexualität
- soziales Umfeld

15.45–16.00 Uhr PAUSE

16.00–18.15 Uhr *(kurze Pause nach Ermessen)*

Psychosoziale Auswirkungen von
Krebserkrankungen

- psychologische Schmerztherapie
- Prävention und Gesundheitsförderung

Samstag, 14. November 2026

MODUL 7

8.00–10.30 Uhr

Rechtliche Grundlagen für den Praxisalltag

- Sozialrecht (spezielle onkologische Grundlagen)
- rechtliche Vorsorge (Patientenverfügung, Patientenvollmacht)
- praxisrelevante Rechtsfragen des Krebsregisters

10.30–10.45 Uhr PAUSE

10.45–12.15 Uhr

Repetitorium zum Curriculum zu ausgewählten Schwerpunktthemen

12.15–13.00 Uhr PAUSE

13.00–15.30 Uhr

Abnahme der mündlichen Prüfungen

Teilnahmebedingungen

Stand: Dezember 2025

I. Allgemeiner Teil

1. Anmeldung und Vertragsschluss

Um eine Veranstaltungsteilnahme sicherzustellen, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, ein Anspruch auf Berücksichtigung besteht nicht. Anmeldungen müssen in jedem Fall postalisch oder elektronisch (Fax, E-Mail, online unter www.medconcept.org oder über die jeweilige Veranstaltungs-/Kongress-Webseite) erfolgen. Die Anmeldung ist ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Teilnahmevertrags, das MedConcept annehmen kann.

Der Vertrag kommt erst mit dem Zugang einer Anmeldebestätigung oder Rechnung durch MedConcept zustande. Sollte die Veranstaltung bereits ausgebucht sein oder die Teilnahme aus anderen Gründen nicht möglich sein, wird der Teilnehmer hierüber unverzüglich informiert.

MedConcept ist berechtigt, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen, insbesondere, wenn Teilnahmevoraussetzungen nicht erfüllt sind oder die Veranstaltung bereits ausgebucht ist. Die Anmeldung kann auch durch Dritte für eine teilnehmende Person erfolgen und muss nicht vom Teilnehmer selbst vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Anmelder nach Annahme der Anmeldung durch MedConcept Vertragspartner. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer die nachfolgenden Teilnahmebedingungen verbindlich an.

2. Teilnahmegebühr und Zahlung

Sofern für die Veranstaltung eine Teilnahmegebühr erhoben wird (welche ggf. bei Fortbildungsreihen pro Kurszyklus berechnet wird), sind diese im Voraus und sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzüge auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen. Auch die Kosten für vereinbarte Zusatzleistungen sind im Voraus und sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzüge auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen. Die Übersendung der Rechnung von MedConcept

gilt als Bestätigung des Zustandekommens des Vertrages. Ist der Betrag nicht spätestens 4 Wochen nach Rechnungsdatum auf dem angegebenen Konto eingegangen, wird die Anmeldung unwirksam, ohne dass es eines Rücktritts durch MedConcept bedarf. Der Vertrag wird somit unter der auflösenden Bedingung der fristgerechten Zahlung geschlossen. Eine erneute Anmeldung ist möglich.

Sofern eine Anmeldung erst weniger als 4 Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn (bzw. bei Fortbildungsreihen vor Beginn des jeweiligen Kurszyklus) erfolgt, sind etwaige Teilnahmegebühren sowie die Gebühren für eventuell die Veranstaltung betreffende Zusatzleistungen sofort, spätestens jedoch vor Veranstaltungsbeginn (bzw. bei Fortbildungsreihen bis vor dem jeweiligen Kurszyklusbeginn) zu entrichten. Spätestens ist dies vor Ort – dann jedoch unter Entstehung von dadurch eventuell zusätzlich höheren Gebühren – möglich.

3. Rücktritt / Stornierung / Umtausch / Ersatzperson

Ein Rücktritt von der Anmeldung zur Veranstaltung muss schriftlich erfolgen, wobei die elektronische Form genügt. Bei einem Rücktritt bis spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn (bei Fortbildungsreihen: vor dem jeweiligen Kurszyklus) werden dem Teilnehmer 100 % der Teilnahmegebühren sowie die Gebühren für eventuelle die Veranstaltung betreffende Zusatzleistungen abzgl. einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 €, erstattet.

Bei einem Rücktritt von weniger als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist MedConcept berechtigt, eine angemessene Entschädigung zu verlangen, soweit der Rücktritt nicht von MedConcept zu vertreten ist.

MedConcept hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Veranstaltungsbeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen festgelegt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet – jeweils bezogen auf den jeweiligen Teilnahmepreis:

- 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: **50 %**
- weniger als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: **100 %**

Eine Vertretung des Teilnehmers durch eine Ersatzperson ist möglich. Die Benennung einer Ersatzperson ist bis eine Woche vor der Veranstaltung (bei Fortbildungsreihen bis eine Woche vor dem jeweiligen Beginn des Kurszyklus) kostenfrei möglich. Erfolgt die Benennung der Ersatzperson 6 Tage oder kürzer vor Veranstaltungsbeginn, kann eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 € erhoben werden.

Kosten, deren Entstehung vom Teilnehmer/Anmelder zu verantworten sind (z.B. Rückbuchungen durch fehlerhafte Angaben bei Bankverbindungen, Kreditkartendaten etc.), können an den Teilnehmer/Anmelder durch MedConcept weiterberechnet werden.

4. Änderungen/Absage

MedConcept behält sich das Recht vor, die Veranstaltung bzw. bei Fortbildungsreihen einzelne Kurszyklen oder Teile der Veranstaltung, insbesondere bei einer nicht ausreichenden Zahl von Anmeldungen, zu verschieben, den Veranstaltungsort zu verlegen, abzusagen oder die Veranstaltung als hybrides oder virtuelles Veranstaltungsformat durchzuführen, sofern MedConcept die Gründe nicht selbst zu vertreten hat.

MedConcept wird den Teilnehmer/Anmelder über eine Absage oder Änderung zum frühestmöglichen Zeitpunkt in Kenntnis setzen. Sollten bereits Entgelte gezahlt worden sein, werden diese im Falle einer Absage erstattet. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen. Dies gilt auch im Fall kurzfristiger Absagen, selbst wenn die vorherige Benachrichtigung der Teilnehmer/Anmelder nicht mehr möglich sein sollte.

Bei einer Änderung des Veranstaltungsformats durch MedConcept steht dem Teilnehmer das Recht zu, innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Mitteilung der Änderung von der Teilnahme zurückzutreten und die bereits gezahlte Teilnahmegebühr vollständig erstattet zu bekommen, sofern er an dem geänderten Format nicht teilnehmen möchte.

Nimmt der Teilnehmer das angepasste Veranstaltungsformat an, erfolgt – soweit erforderlich – eine entsprechende Anpassung der Teilnahmegebühr.

5. Programmänderungen/Referentenwechsel

MedConcept behält sich inhaltliche und personelle Änderungen des Veranstaltungsprogramms (z.B. Vortrags-

und Referentenwechsel, zeitliche Anpassungen einzelner Programmpunkte) vor, soweit diese den Gesamtcharakter der Veranstaltung nicht wesentlich verändern.

Ein Anspruch auf Durchführung bestimmter Programmpunkte besteht nicht. Wechsel der Referenten und/oder Verschiebungen im Ablaufplan berechtigen weder zum Rücktritt noch zur Minderung.

6. Teilnahmebescheinigungen, Abschlussprüfungen und Zertifikate

Teilnahmebescheinigungen oder Anwesenheits-Zertifikate (z. B. CME-Punkte) werden ausschließlich bei vollständiger Teilnahme ausgestellt. Ein Anspruch auf nachträgliche Ausstellung besteht nicht, wenn Teilnahmevoraussetzungen (z. B. Anwesenheit, Online-Zeit, erfolgreiche Tests, etc.) nicht erfüllt wurden.

Bei virtuellen- oder hybriden Veranstaltungen kann die Erfassung der Teilnahme elektronisch erfolgen.

Erfolgt im Rahmen der Veranstaltung eine Abschlussprüfung zur Erlangung eines Zertifikates, Bescheinigung, o.ä. wird diese zum Abschluss der Veranstaltung (bzw. des gesamten Zyklus) durchgeführt. Der Teilnehmer hat das Recht zu einer einmaligen kostenlosen Nachprüfung.

7. Datenschutz

MedConcept erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten der Teilnehmer ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung sowie zur Kundenbetreuung im Rahmen der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen (DSGVO und BDSG).

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Durchführung und Qualitätssicherung der Veranstaltung).

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Vertragserfüllung ausdrücklich erforderlich ist (z. B. an technische Dienstleister für Online-Events).

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies zur Durchführung der Veranstaltung und im Rahmen gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

Teilnehmer haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung sowie Widerspruch nach Maßgabe der Art. 15 ff. DSGVO.

Entsprechende Anfragen richten Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: info@medconcept.org



Weitere Informationen enthält die Datenschutzerklärung unter medconcept.org/datenschutzerklaerung

II. Formatspezifischer Teil

A. Präsenzveranstaltungen

(Seminare, Kongresse, Fortbildungen, etc.)

Präsenzveranstaltungen sind Veranstaltungen, bei denen die Teilnahme ausschließlich durch die physische Anwesenheit der Teilnehmer am Veranstaltungsort erfolgt und sämtliche Programmteile vor Ort durchgeführt werden. Sollte die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, behördlicher Anordnungen, Sicherheitsrisiken, Erkrankung von Referenten oder aus sonstigen, von MedConcept nicht zu vertretenden Gründen am geplanten Ort oder Termin nicht stattfinden können, ist MedConcept berechtigt:

- den Veranstaltungstermin zu verschieben,
- den Veranstaltungsort zu ändern und/oder
- die Veranstaltung als hybrides oder virtuelles Format durchzuführen.

Ein Rücktrittsrecht des Teilnehmers/Anmelders aus diesen Gründen besteht nur dann, wenn die vorgenommenen Änderungen den Gesamtzuschnitt der Veranstaltung wesentlich beeinträchtigen. Eine Verpflichtung zur virtuellen (hybriden) Veranstaltungsdurchführung besteht nicht.

Als höhere Gewalt gelten alle unvorhersehbaren Ereignisse, die außerhalb des Einflussbereichs von MedConcept liegen und die Durchführung der Veranstaltung wesentlich erschweren oder unmöglich machen. Dazu zählen insbesondere Naturereignisse, Pandemien, behördliche Verbote oder Einschränkungen, politische Unruhen, Terrorwarnungen, Streiks, Energie- oder Verkehrsstörungen. Ein Anspruch des Teilnehmers auf Schadensersatz, insbesondere wegen Reise-, Übernachtungs- oder Arbeitsausfallkosten, ist ausgeschlossen. Eine Rückerstattung erfolgt ausschließlich im Rahmen etwaig gezahlter Teilnahmegebühren.

Haftung für mitgebrachte Gegenstände

MedConcept übernimmt keine Haftung für Verlust oder Beschädigung von Gegenständen, Kleidung, Wertgegenständen oder technischen Geräten, die vom Teilnehmer zur Veranstaltung mitgebracht werden, es sei denn, der Schaden wurde vorsätzlich oder grob fahrlässig durch MedConcept verursacht.

Hausordnung und Zutrittsregelungen

Während der Veranstaltung gelten die Hausordnung und Sicherheitsbestimmungen des jeweiligen Veranstaltungsortes. Den Anweisungen des Veranstaltungs- oder Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten. Teilnehmer, die wiederholt gegen Sicherheits- oder Verhaltensregeln verstoßen, können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden; ein Anspruch auf Rückerstattung etwaig gezahlter Teilnahmegebühren besteht in diesem Fall nicht.

Gesundheit und Zutrittsrecht

Teilnehmer mit erkennbaren ansteckenden Krankheiten oder Symptomen, die nach den jeweils geltenden behördlichen Vorschriften zum Ausschluss von Veranstaltungen führen, sind von der Teilnahme ausgeschlossen. MedConcept ist berechtigt, den Zutritt zu verweigern, wenn dies zum Schutz der Gesundheit anderer Teilnehmer erforderlich ist. Ein Anspruch auf Rückerstattung etwaig gezahlter Teilnahmegebühren besteht in diesem Fall nicht.

Verhaltenspflichten und Störung der Veranstaltung

Teilnehmer sind verpflichtet, den ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung nicht zu stören. Bei groben Verstößen gegen Verhaltensregeln, Belästigungen anderer Teilnehmer oder Störungen des Ablaufs kann MedConcept den Teilnehmer von der weiteren Teilnahme ausschließen. Ein Anspruch auf Erstattung etwaig gezahlter Teilnahmegebühren besteht nicht.

Veranstaltungen im Ausland

Für Veranstaltungen, die außerhalb Deutschlands stattfinden, ist der Teilnehmer selbst für die Einhaltung der jeweiligen persönlichen Einreise-, Visa-, Gesundheits- und Versicherungsbestimmungen verantwortlich.

B. Fortbildungsreihen/Kurszyklen

Fortbildungsreihen bzw. Kurszyklen sind mehrteilige, thematisch aufeinander abgestimmte Weiterbildungsprogramme, die nur als Gesamteinheit buchbar sind und vollständig absolviert werden.

Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich für die gesamte Fortbildungsreihe/den gesamten Kurszyklus und ist für alle umfassten einzelnen Veranstaltungen verbindlich.

C. Virtuelle Veranstaltungen/Webinare

Virtuelle Veranstaltungen bzw. Webinare sind vollständig online stattfindende Formate, an denen Teilnehmer über digitale Plattformen ohne physische Anwesenheit teilnehmen. Die Inhalte werden ausschließlich über Internetverbindungen übertragen (z. B. Livestreams, Online-Seminare, Webinare).

Für die Teilnahme an virtuellen Veranstaltungen ist der Teilnehmer selbst für das Vorhandensein und die Funktionsfähigkeit der erforderlichen technischen Voraussetzungen (z. B. Internetverbindung, Endgerät, Software) verantwortlich. MedConcept übernimmt keine Haftung für Störungen der Datenverbindung, technische Ausfälle, Systemunterbrechungen oder sonstige Probleme, die im Einflussbereich des Teilnehmers liegen.

Sollte die Veranstaltung aus technischen Gründen, die ausschließlich im Verantwortungsbereich von MedConcept liegen, abgebrochen oder nicht durchgeführt werden können, wird eine etwaig gezahlte Teilnahmegebühr vollständig bzw. anteilig erstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche oder Ersatz mittelbarer bzw. Folgeschäden (z. B. Arbeitsausfall, entgangene Gewinne), sind ausgeschlossen.

Ein Anspruch auf Wiederholung oder Rückerstattung besteht nur, wenn die Veranstaltung infolge technischer Mängel, die ausschließlich im Verantwortungsbereich von MedConcept liegen, nicht oder nur wesentlich beeinträchtigt durchgeführt werden konnte.

Der Teilnehmer ist verpflichtet, die ihm übermittelten Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Eine Weitergabe oder Mehrfachnutzung derselben Zugangsdaten durch mehrere Personen ist unzulässig. Für eine unbefugte Nutzung durch Dritte haftet der Teilnehmer, sofern er die Weitergabe der Zugangsdaten zu vertreten hat. MedConcept ist berechtigt, die technische Plattform oder das genutz-

te Konferenzsystem (z. B. Zoom, Teams, etc.) jederzeit zu wechseln, sofern dadurch die vertraglich vereinbarte Leistung inhaltlich nicht beeinträchtigt wird. Med-Concept kann nach eigenem Ermessen Aufzeichnungen oder Wiederholungen der Veranstaltung zur Verfügung stellen; ein Anspruch hierauf besteht nicht. Virtuelle Veranstaltungen können zu internen Schulungs- oder Dokumentationszwecken aufgezeichnet werden. Eine Veröffentlichung erfolgt nur nach vorheriger Information der Teilnehmer. Die Teilnehmer sind nicht berechtigt, ohne Zustimmung von MedConcept eigene Aufnahmen (z. B. Screenshots, Video- oder Audioaufzeichnungen) der Veranstaltung anzufertigen.

D. Hybride Veranstaltungen

Hybride Veranstaltungen kombinieren Präsenz- und Online-Teilnahme. Ein Teil der Teilnehmer befindet sich vor Ort, während andere Personen digital zugeschaltet sind; Programmteile können sowohl live vor Ort als auch virtuell übertragen werden. Für hybride Veranstaltungen finden sowohl die Bestimmungen des Abschnitts A (Präsenzveranstaltungen) als auch die Regelungen des Abschnitts C (virtuelle Veranstaltungen) ergänzend Anwendung, soweit diese dem hybriden Format nach Sinn und Zweck entsprechend anwendbar sind.

E. On Demand-Leistungen

On-Demand-Leistungen sind digital bereitgestellte Inhalte, die nach Durchführung einer Live- oder Online-Veranstaltung zeitversetzt zur individuellen Nutzung zur Verfügung gestellt werden. Sie sind nicht an einen festen Termin gebunden und können innerhalb des von MedConcept festgelegten Nutzungszeitraums abgerufen werden. Der Teilnehmer erhält ab Bereitstellung der On-Demand-Inhalte einen gewährleisteten Mindestzugang von drei Monaten; der konkrete Nutzungszeitraum wird von MedConcept jeweils gesondert bekanntgegeben.

III. Organisatorische Hinweise

Mit der Anerkennung der Teilnahmebedingungen bestätigt der Teilnehmer ebenfalls die folgenden organisatorischen Hinweise zur Kenntnis genommen zu haben:

Während der Veranstaltung können Fotos entstehen. Diese können für kommerzielle Zwecke genutzt und für Werbemaßnahmen öffentlich gemacht werden. Sollten Teilnehmer nicht fotografiert werden wollen, ist dieses dem Veranstalter vor Beginn der Veranstaltung schriftlich oder ggf. vor Ort mitzuteilen.

Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung bestehenden Hygieneregeln und behördlichen Auflagen am Veranstaltungsort. Es gilt als Bedingung der Einlassberechtigung, dass der Teilnehmer diese Hygieneregeln und Auflagen während des Aufenthaltes in der Veranstaltungsstätte vollumfänglich einhalten bzw. erfüllen kann.

Kontakt zum Veranstalter

BNGO e. V.

Geschäftsstelle

Friedenstraße 58

15366 Neuenhagen

Telefon: 03342 42689-70

Telefax: 03342 42689-80

E-Mail: info@bngo.de

www.bngo.de

Impressum

Herausgeber: BNGO e. V.

Geschäftsstelle

Friedenstraße 58, 15366 Neuenhagen bei Berlin

Vorsitzender des Vorstandes: Dr. Jörg Schilling

Geschäftsführer: Dr. Lutz Reimer

Layout: MediaService GmbH Druck und Kommunikation

Stand: 28.01.2026

Anmeldung – Curriculum 2026

BITTE AUSGEFÜLLT UND UNTERSCHRIEBEN ZURÜCKSENDEN AN:

MEDCONCEPT 

Gesellschaft für medizinische Projekte mbH
Friedenstraße 58, 15366 Neuenhagen bei Berlin
Fax: 03342 42689-40, E-Mail: info@medconcept.org

Voucher
Code-Nr.

Angaben zu Ihrer Person:

Praxis/Einrichtung

Bereich/Abteilung

Vorname/Name

Straße

PLZ/Ort

Rechnungsstellung an:

(ggf. bitte alternative Anschrift angeben)

Telefon

Telefax

E-Mail

Mit Setzen des Hakens erkläre ich mich einverstanden, dass die von mir erhobenen Daten elektronisch erhoben und gespeichert werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit einer Nachricht an info@medconcept.org widerrufen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung unter www.medconcept.org/datenschutzerklaerung.
(Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um ein Pflichtfeld handelt!)

Bitte informieren Sie mich künftig über weitere interessante Fortbildungsveranstaltungen. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit einer Nachricht an info@medconcept.org widerrufen.

Hiermit melde ich mich verbindlich unter Anerkennung der ausgewiesenen Teilnahmebedingungen zum Curriculum „Onkologie“ (4 Seminare) in Berlin an. Ich möchte den Kurs zu folgendem Seminartermin **beginnen** (bitte ankreuzen):

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 1. Seminar, 13.–15.3.2026 | <input type="checkbox"/> 3. Seminar, 4.–6.9.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2. Seminar, 8.–10.5.2026 | <input type="checkbox"/> 4. Seminar, 13./14.11.2026 |

Ich benötige **keine** Übernachtung im ABACUS Tierpark Hotel.
(Nachmeldungen einer Übernachtung sind jederzeit möglich, jedoch abhängig von der aktuellen Auslastung des Tagungshauses.)

Die Hotelübernachtung (96 Euro/Nacht inkl. Frühstück) nehme ich in Anspruch.

Ort, Datum und Unterschrift



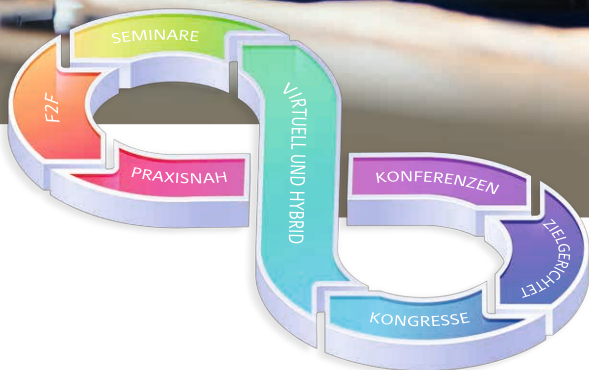
Gesellschaft für medizinische Projekte mbH

Friedenstraße 58
15366 Neuenhagen bei Berlin

Bitte
ausreichend
frankieren!

Gemeinsam in die Zukunft

Planen Sie mit uns Ihre
nächste wissenschaftliche
Veranstaltung



MedConcept Gesellschaft
für medizinische Projekte mbH
Friedenstraße 58, 15366 Neuenhagen



03342 42689-30



info@medconcept.org



www.medconcept.org

MEDCONCEPT 
Erfahrung seit 1997



